

**21. bis 24. 9. 2022**

Ein Konzert-Symposion der Reihe

**Wort – Ton – Gestalt**

Immanuel Kant

# Critik der Urtheilskraft

Spekulation – Rezeption – Denkschule heute

Emil Angehrn  
Kurt Appel  
Andreas Arndt  
Arno Böhler  
Jakob Deibl  
Gebriele Geml  
Susanne Granzer  
Paul Gragl  
Hans Joachim Hinrichsen  
Philipp Höfele  
Lore Hühn  
Weiya Lin  
Giuseppe Motta  
Jesper Lundsryd Rasmussen  
Philipp Schwab  
Jürgen Stolzenberg  
Pedro Jesus Teruel  
Martin Vöhler  
Friedrich Vollhardt  
Violetta L. Waibel  
Simon Werle  
Beate Winkler  
Günter Zöllner  
Jure Zovko  
und das  
Minetti Quartett

**Skylounge der Universität Wien, Oskar-Morgenstern-Platz 1**

Leitung: Violetta L. Waibel (Universität Wien) und Lore Hühn (Albert-Ludwigs-Universität Freiburg)  
in Verbindung mit dem Verein Philosophie und Kunst im Dialog, der Fritz Thyssen Stiftung,  
der Ernst von Siemens Musikstiftung und der MA7.

# Mittwoch 21. September 2022

Skylounge der Universität Wien, Oskar-Morgenstern-Platz 1

11.00 Uhr	<b>Begrüßung</b>  Univ.-Prof. Dr. <b>Wilfried Datler</b> Dekan der Fakultät für Philosophie und Bildungswissenschaft Univ.-Prof. Dr. <b>Lore Hühn</b>  und Univ.-Prof. Dr. <b>Violetta L. Waibel</b> Konzeption und Organisation	
11.30 – 12.30 Uhr	<b>Pedro Jesus Teruel</b> »weil die gemeinste Erfahrung ohne sie nicht möglich sein würde« Lust, Gemüthsbewegung in der <i>Critik der Urtheilskraft</i> im Blick auf die Neurophilosophie	Moderation <b>Wilfried Datler</b>
14.00 – 15.00 Uhr	<b>Lore Hühn</b> Schellings Naturphilosophie	
15.00 – 16.00 Uhr	<b>Violetta L. Waibel</b> Wahrheit, Geist und Schönheit – in der Kunst	Moderation <b>Pedro Jesus Teruel</b>
16.30 – 17.30 Uhr	<b>Jesper Rasmussen</b> Die »große Farbenmusik des Totalorganismus«: Die Farbentheorie Philipp Otto Runge und Henrik Steffens' als Antwort auf Kants Lehre von den Farben und Tönen	
Ab 18.30 Uhr	1020 Wien <b>Ausstellungsbesuch im Atelier von Beate Winkler: Künstlerin, Autorin, Menschenrechtlerin</b> Gespräch von <b>Violetta L. Waibel</b> mit <b>Beate Winkler</b> über Kant, die Töne und die Farben	

# Donnerstag 22. September

- 9.30 – 10.30 Uhr **Jure Zovko**  
Schlegels Transformation der kantischen Urteilskraft
- 10.30 – 11.30 Uhr **Kurt Appel**  
Kants Analytik des Erhabenen und deren Aufnahme  
in Hegels *Phänomenologie des Geistes*
- 12.00 – 13.00 Uhr **Andreas Arndt**  
»Jedem ist das Seine aus Begriffen schön«  
Herders Auseinandersetzung  
mit Kants *Critik der Urteilskraft*
- 14.30 – 15.30 Uhr **Jakob Deibl**  
Hölderlin und Kants Ethiktheologie
- 15.30 – 16.30 Uhr **Friedrich Vollhardt**  
»Das freie Spiel der Einbildungskraft«  
Von der Wirkungspsychologie zur  
Transzendentalästhetik – Bemerkungen  
zu Lessing und Kant
- 17.00 – 18.00 Uhr **Martin Vöhler**  
Satyr und Philosoph: Die Rede des Marsyas  
in Simon Werles *Mythen.Mutanten*
- 18.00 Uhr  
Szenische Lesung  
mit und über Simon Werle  
*Marsyas: Der Wettstreit*  
Sprecher: **Simon Werle**; Sprecherin: **Violetta L. Waibel**
- Ein post-sokratischer Wettstreit*  
Sokrates – Kant – Nietzsche – Marsyas  
Lecture-Performance  
mit **Susanne Granzer**, MdW Wien;  
**Arno Böhler**, Universität Wien; **Weya Lin**, MdW Wien

Moderation  
**Lore Hühn**

Moderation  
**Philipp Schwab**

Moderation  
**Jürgen Stolzenberg**

# Freitag 23. September

- 9.30 – 10.30 Uhr **Paul Gragl**  
Rechtsphilosophische Elemente  
in Kants *Critik der Urteilskraft*
- 10.30 – 11.30 Uhr **Günter Zöllner**  
Das »Allerbedeutendste[...] an diesem sehr  
bedeutenden Buche«. Fichte über Kants systematische  
Leistung in der Einleitung zur *Critik der Urteilskraft*
- 12.00 – 13.00 Uhr **Jürgen Stolzenberg**  
Was ist eine musikalisch ästhetische Idee?  
Überlegungen mit Kant
- 14.00 – 15.00 Uhr **Hans Joachim Hinrichsen**  
Romantische Musikästhetik?  
E.T.A. Hoffmanns Beethoven-Bild und  
Kants »ästhetische Idee«
- 16.00 – 17.00 Uhr Gespräch über Beethoven, Borowski, Nono
- 19.00 Uhr **Konzert**  
**Minetti Quartett** und Kompositionsauftrag
- Streichquartett F-Dur op. 135, Ludwig van Beethoven (1926)
- Streichquartett Nr. 3, Johannes Borowski (UA)  
Mit freundlicher finanzieller Unterstützung der Ernst von Siemens Musikstiftung
- 
- fragmente – stille, an diotima, Luigi Nono (1979/80)

Moderation  
**Jure Zovko**

Moderation  
**Jesper Rasmussen**

Moderation  
**Emil Angehrn**

# Samstag 24. September

10.00 – 11.00 Uhr	<b>Philipp Schwab</b> »Zur Erläuterung berufe ich mich der Kürze halber auf Kants Kritik der Urtheilskraft« Schellings Transformation von Kants Begriff »anschauenden Verstandes«	Moderation <b>Kurt Appel</b>
11.00 – 12.00 Uhr	<b>Philipp Höfele</b> Leben und Organismus: Zur Rezeption der kantischen dritten Kritik bei Schelling und Whitehead	
14.00 – 15.00 Uhr	<b>Gabriele Geml</b> Wie Neuschnee im verhärteten Bewusstsein. Adorno über das Naturschöne im Dialog mit Kants <i>Critik der Urtheilskraft</i>	Moderation <b>Paul Gragl</b>
15.00 – 16.00 Uhr	<b>Guisepppe Motta</b> Kants Klassizismus	Moderation <b>Hans Joachim Hinrichsen</b>
16.30 – 17.30 Uhr	<b>Emil Angehrn</b> Hermeneutik und Urteilskraft	

Mit freundlicher Unterstützung durch



